

Abbaufeld der Grube Elise II

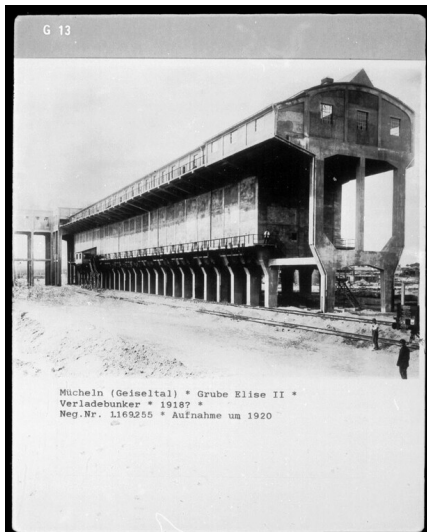
Schlagwörter: [Tagebau](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Braunsbedra, Mücheln (Geiseltal)

Kreis(e): Saalekreis

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Abbaufeld der Grube Elise II - Verladebunker der Grube Elise II, Aufnahme um 1920, von hier wurde die Kohle mit der Leunabahn direkt in die Leunawerke gebracht (Quelle: <http://www.dasgeiseltal.de/content/kohle-fuer-leuna/grube-elise-ii.html>)
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Abbaufeld der Grube Elise II; 1914-1948; Landinanspruchnahme 244,5 ha, Rohkohlenförderung 76.445.000 t, Abraumbewegung 746.130 m³; Großbetrieb der ersten Boomphase um 1906 im Geiseltal, mit Leunabahn direkte Belieferung der Leunawerke, 1922 erstmals im Geiseltal 150 t-E-Loks in Elise II in Betrieb (Einstellung des Kettenbahnbetriebs), 1949 zu Tagebau Mücheln vereint; heute mit Geiseltalsee geflutet.

Datierung:

- 1914 - 1948

Quellen/Literaturangaben:

- LMBV (hg.), Wandlungen und Perspektiven. Geiseltal (2019) S. 6
- LMBV (hg.), Wandlungen und Perspektiven. Werkbahnen im mitteldeutschen Braunkohlenbergbau (2016) S. 8

BKM-Nummer: 42000134

Schlagwörter: Tagebau

Ort: Mücheln (Geiselstal)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 19 32,2 N: 11° 49 57,25 O / 51,32561°N: 11,83257°O

Koordinate UTM: 32.697.348,27 m: 5.689.844,92 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.488.434,30 m: 5.687.881,55 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Abbaufeld der Grube Elise II“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-42000134> (Abgerufen: 2. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

